



Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise
Bern University of Applied Sciences



Digitale Medien in der Praxis der Sozialen Arbeit

Die Situation der Fachkräfte in der Schweiz -
Annäherung an ein mediatisiertes Professionsverständnis

Mediatisierung

Mit Mediatisierung ist die Ausdifferenzierung von Medien und Kommunikation grundsätzlich gemeint und nimmt analytisch den Wandel von Alltag, Kultur und Gesellschaft im Kontext der Veränderung von Medien in den Blick...



Mediatisierung in der Sozialen Arbeit

- ▶ Anlässe: Veränderung sozialer Probleme
- ▶ Formen: Technischer Fortschritt verändert gleichzeitig Möglichkeiten von Intervention (neue Strukturen) als auch Anforderungen daran
- ▶ Rahmenbedingungen: Arbeitswelt und die institutionalisierten Formen davon verändern Anforderungen an Fachkräfte und hilfesuchende Personen gleichermaßen

Mediatisierung in der Sozialen Arbeit

- ▶ Anlässe: Veränderung sozialer Probleme

- ▶ Formen
Möglichkeiten
auch A
Was bedeutet das für die Fachkräfte im Feld?
Wie hat sich ihr Verhalten dadurch verändert?

- ▶ Rahmen
Welche Einstellungen haben sie dazu?

instituti

Anforderungen an Fachkräfte und Mitarbeitende
Personen gleichermaßen

Befragung: Operationalisierung des Forschungsinteresses

Ist die Nutzung von und die Einstellung zu Digitalen Medien von Fachkräften der Sozialen Arbeit abhängig von... ?

- ▶ Soziodemographischen Merkmalen
- ▶ Ausbildung
- ▶ Institutionellem Kontext
- ▶ Inhaltlicher Tätigkeit
- ▶ Technischer Ausstattung
- ▶ Kompetenzen
- ▶ Professions- und Methodenverständnis

Befragung: Sample Beschreibung

Geschlechterverteilung

		Frequency	Percent
Valid	weiblich	196	70.8
	männlich	80	28.9
	Total	276	99.6
Missing	nicht beantwortet	1	.4
Total		277	100.0

Altersverteilung

		Frequency	Percent
Valid	20 - 30 Jahre	47	17.0
	31 - 40 Jahre	89	32.1
	41 - 50 Jahre	47	17.0
	51 - 60 Jahre	57	20.6
	61 + Jahre	12	4.3
	Total	252	91.0
Missing	nicht beantwortet	25	9.0
Total		277	100.0

N=277

Deutsch=242

Französisch=35

Befragung: Sample Beschreibung

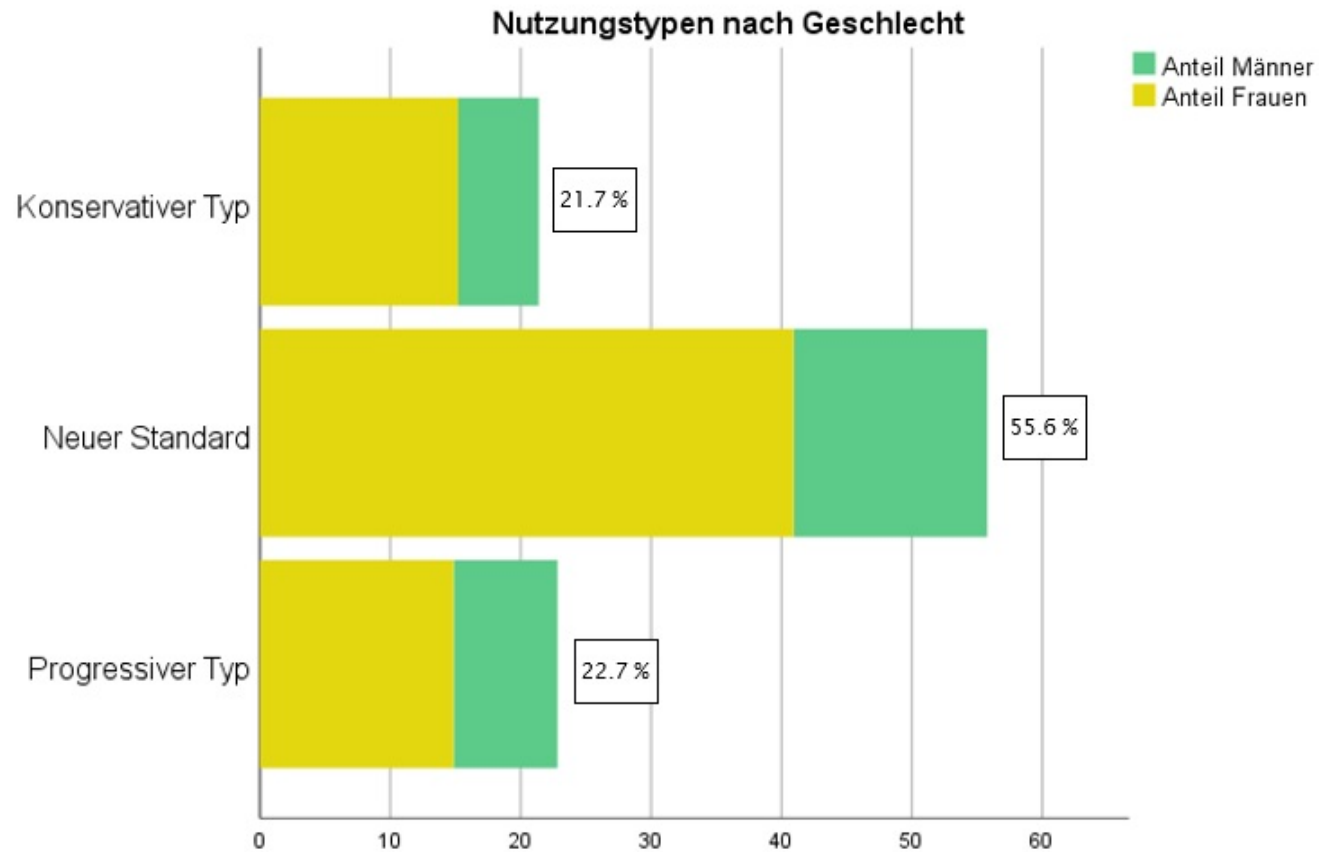
Abschlussjahr

		Frequency	Percent
Valid	2000 und früher	47	17.0
	2001 - 2010	73	26.4
	2011 bis jetzt	121	43.7
	Total	241	87.0
Missing	nicht beantwortet	3	1.1
	gemäss Filter/logisch fehlend	33	11.9
	Total	36	13.0
Total		277	100.0

Höchster Abschluss

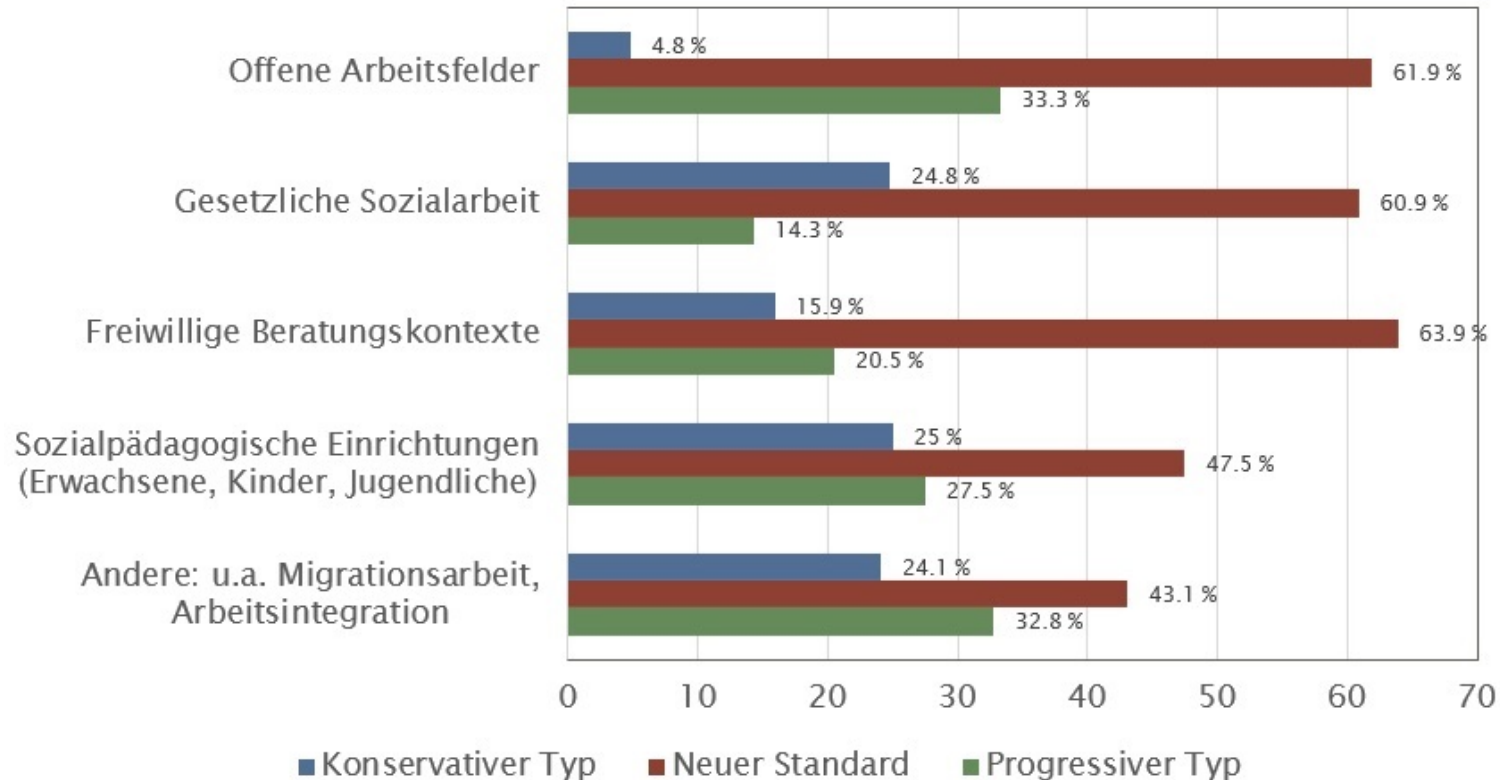
		Frequency	Percent
Valid	KeineAusbildung_SAR	27	9.7
	InAusbildung_AndereKategorieAusSAR	24	8.7
	Sekundarstufe	27	9.7
	Tertiärstufe b	46	16.6
	BA	122	44.0
	MA	31	11.2
	Total	277	100.0

Resultate: Welcher Nutzungstyp sind Sie?



Resultate: Welcher Nutzungstyp sind Sie?

Verteilung der Nutzungstypen in unterschiedlichen Arbeitsfeldern



Resultate: Einstellung zu Digitalen Medien

‘Selbsteinschätzung der technischen Fähigkeiten’

‘Bereitschaft zum Lernen und allgemeines Interesse an Digitalen Medien’

→Je progressiver desto höher sind die Zustimmungswerte

‘Einstellung zu Digitalen Medien als wichtiges Arbeitsinstrument’

→Je konservativer desto höher sind die Zustimmungswerte

Resultate: Einstellung zu Digitalen Medien

‘Selbsteinschätzung der technischen Fähigkeiten’

‘Bereitschaft zum Lernen an Digitalen Medien’

→ Je progressiver des **Wie weiter?** swerte

‘Einstellung zu Digitalen Medien als Instrument’

→ Je konservativer desto höher sind die Zustimmungswerte

Weiterführende Untersuchungsfragen

Es gibt klare Anhaltspunkte, dass die Nutzung je nach Arbeitsfeld unterschiedlich ist.

Es zeigt sich, dass die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten einen Einfluss auf die Nutzung haben.

→ Wie verhandeln die Fachkräfte untereinander die Leitsätze zur professionellen Nutzung von Digitalen Medien?

Die Hinweise auf bestimmte Professionalitätsaspekte (z.B. Menschenbild, Zusammenarbeit) sind nicht eindeutig

→ Hat die Nutzung und die Einstellung zu Digitalen Medien also einen Einfluss auf die Professionalität oder wird sie durch das Professionsverständnis beeinflusst?

Verarbeitete Literatur

- Hartmann, M., & Hepp, A. (2010). Mediatisierung als Metaprozess: Der analytische Zugang von Friedrich Krotz zur Mediatisierung der Alltagswelt. In M. Hartmann & A. Hepp (Hrsg.), *Die Mediatisierung der Alltagswelt* (S. 9-20). Wiesbaden: VS Verlag.
- Klein, A., & Pulver, C. (2019). Professionalisierung in der Sozialen Arbeit. In I. Bosse, I. Zorn, & J.-R. Schluchter (Hrsg.), *Handbuch Inklusion und Medienbildung*. Weinheim und Basel: Beltz Juventa.
- Kutscher, N., Ley, T., & Seelmeyer, U. (2015). Mediatisierung (in) der Sozialen Arbeit. In N. Kutscher, T. Ley, & U. Seelmeyer (Hrsg.), *Mediatisierung (in) der Sozialen Arbeit* (S. 3-15). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.